



Demokratie

werkstatt Aktuell

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten

Nr. 2014

Freitag, 16. Juni 2023

Zivilcourage



Zivilcourage zeigen!

Gemeinsam gegen Ausgrenzung

Demokratie

Werena (11), Oli (10), Elena (10), Daniel (10), Sung (10) und Sahar (10)



Jeder Mensch ist gleich viel wert, und auch besonders. Jede Person soll ihre Gefühle zeigen und man soll sich nicht verstecken müssen. Man sollte seine Träume leben! In einer Demokratie ist es wichtig, dass das alle können.

In einer Demokratie ist vieles wichtig. Es ist wichtig, dass man gut miteinander umgeht und sich neue Meinungen anhört. Es ist wichtig, dass sich alle wohlfühlen. Gerechtigkeit ist für jeden Menschen wichtig. Teamarbeit braucht man, um zusammenzuhalten. Zivilcourage bedeutet Zusammenhalten, sich für einander einsetzen und einander helfen, wenn man eine Situation sieht, die nicht so schön ist. Man sollte immer helfen, aber nur selbst eingreifen, wenn man sich nicht in Gefahr bringt. Wenn es etwas Gefährliches ist, dann sollte man einen Erwachsenen holen oder die Polizei rufen. In einer Demokratie haben die Menschen viele Rechte. Jede:r kann

seine:ihre Meinung sagen. Jede:r hat eine eigene Meinung. Man soll einander zuhören und gut zusammenarbeiten und nicht wegen einer anderen Meinung streiten.

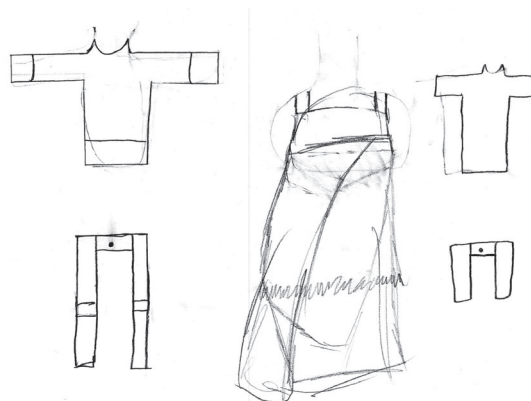
Kinder haben besondere Rechte, das sind Kinderrechte. Wir haben zum Beispiel das Recht auf Privatsphäre. Das bedeutet, unsere Eltern dürfen nicht grundlos in unsere Handys schauen. Die Eltern müssen es erst mit den Kindern absprechen und sollten es nicht einfach nehmen. Das ist wichtig für uns! Aber natürlich gibt es auch Gründe, die es unseren Eltern erlauben, unsere Handys zu kontrollieren.

Das alles finden wir wichtig in einer Demokratie:



In einer Demokratie sind alle Menschen und alle Meinungen wichtig! Egal, wie man aussieht und was man mag.

**HALT STOP
ICH FÜHLE MICH
GEMOBBT!**



Man sollte jeden Klamottenstyle respektieren, weil man nicht weiß, was die Person zu dem Style gebracht hat. Vielleicht bedeutet es viel für die Person!

Wenn man sich gemobbt fühlt, kann man das sagen!

Wir brauchen Vielfalt

Can (10), Max (10), Andrija (10), Eliah (10), Ronela (10) und Benni (10)



Heute geht es bei uns um Vielfalt. Das ist ein wichtiges Thema und hat auch ganz viel mit Demokratie zu tun. Lest unseren coolen Artikel, denn von uns könnt ihr noch viel lernen.

Vielfalt bedeutet, dass die Menschen unterschiedlich und einzigartig sind, aber sie sind alle gleich viel wert. Menschen sind wie Puzzleteile, alle sind verschieden. Ein Puzzle ist nur komplett, wenn die Teile vollständig sind und so ist es auch mit unserer Gemeinschaft: fehlt ein Teil, dann ist sie nicht vollständig. Vielfalt ist wichtig, weil sie uns besonders und die Welt spannend macht. Vielfalt bedeutet auch, dass es viele Ideen und Meinungen gibt. Wenn jemand aufgrund eines Merkmals ausgeschlossen wird, dann ist die Gemeinschaft nicht mehr vollstän-

dig. Aber trotzdem werden Menschen ausgeschlossen, das finden wir unfair und es sollte nicht so sein. Das passiert, wenn man Vorurteile hat und man deswegen die Person nicht mitmachen lässt, wenn man gemein ist oder Menschen beschimpft, gemobbt und geschlagen werden. Aber Gewalt ist keine Lösung. Menschen wollen dann vielleicht selbst nicht mehr in unserer Gemeinschaft mitmachen und das ist schlecht. Ihr könnt helfen, indem ihr die Person einladet mitzumachen und versucht, sie aufzumuntern. Das bedeutet, Zivilcourage zu zeigen.

Wir sind vielfältig!

... durch Herkunft,
Hautfarbe und Spra-
che und noch durch
vieles mehr!

Wir unterscheiden
uns durch Meinun-
gen und Interessen ...



Wir sind alle verschieden, aber gleich viel wert!

Alle sollen gut behandelt werden!

Zhe (10), Viki (10), Taha (10), Antonius (11), William (11) und Julia (9)

Was sind Vorurteile und wie kann man schauen, dass niemand ausgeschlossen wird? Genau das haben wir uns überlegt.

Vorurteile passieren, wenn man Dinge über Menschen erzählt, die man von jemandem gehört hat, ohne dass man selbst die Personen kennt. Das kann dazu führen, dass Personen traurig sind, man sie nicht mitmachen lässt und man sich dann über sie lustig macht. Menschen mit bestimmten Merkmalen sollen nicht aus-



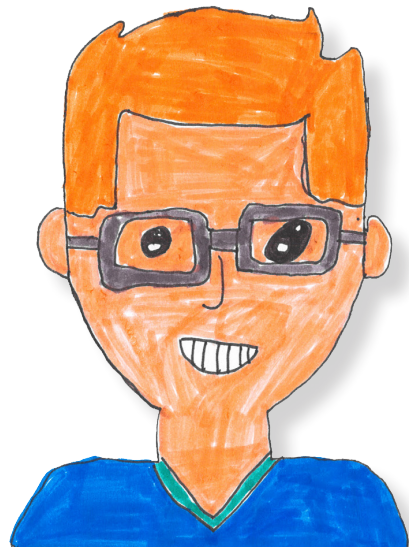
Menschen werden manchmal aufgrund ihrer Hautfarbe benachteiligt.

geschlossen werden. Man sollte sich nicht über Kinder, die zum Beispiel Brillen tragen, lustig machen. Man soll Leute, die man nicht kennt, nicht beurteilen. Man kann sagen: "Halt, stopp!"; wenn man beobachtet, dass jemand unfair behandelt wird. Man sollte jedem:jeder die Möglichkeit geben mitzumachen und die eigene Meinung zu sagen. Es sollten alle immer nett miteinander umgehen. Man kann auch andere Leute rufen, wenn es gefährlich wird, zum Beispiel die Polizei. Man kann in schlimmen Fällen auch eine Anzeige bei der Polizei machen.

Wir haben uns überlegt, wann Vorurteile vorkommen:



Menschen werden manchmal aufgrund eines Kopftuchs schlecht behandelt.



Menschen werden manchmal aufgrund einer Brille ausgelacht.



Menschen werden manchmal aufgrund von Sommersprossen schlecht gemacht.



Menschen werden manchmal aufgrund einer Behinderung ausgeschlossen.





Impressum

Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:
Parlamentsdirektion

Grundlegende Blattrichtung: Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.

Werkstatt Partizipation

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.

www.demokratiewerkstatt.at



**Parlament
Österreich**

4A, OVS Wagramerstraße, Wagramerstraße 224 B,
1220 Wien